

Herr, für dein Wort sei hochgepreist

eg 196

Sopran

Alt

Tenor

Bass

1. Herr, für dein Wort sei hoch-ge-preist; laß uns da - bei ver-blei-ben
und gib uns dei - nen Heil-gen Geist, daß wir dem Wor-te glau - ben, das-selb an-neh-men

S.

A.

T.

B.

je - der - zeit mit Sanft-mut - Eh - re, Lieb und Freud als Got - tes, nicht der Men - - - schen.

2. Öffn uns die Ohren und das Herz,/daß wir das Wort recht fassen,/in Lieb und Leid, in Freud und Schmerz/es aus der Acht nicht lassen;
daß wir nicht Hörer nur allein / des Wortes sondern Täter sein, / Frucht hundertfältig bringen.

3. Am Weg der Same wird sofort / vom Teufel hingenommen; / in Fels und Steinen kann das Wort / die Wurzel nicht bekommen;
der Same, der in Dornen fällt, / von Sorg und Lüsten dieser Welt / verdirbet und ersticket.

4. Ach hilf, Herr, daß wir werden gleich / dem guten, fruchtbar'n Lande / und sein an guten Werken reich / in unserm Amt und Stande,
viel Früchte bringen in Geduld, / bewahren deine Lehr und Huld / in feinem, guten Herzen.

5. Dein Wort, o Herr, laß allweg sein / die Leuchte unsern Füßen; / erhalt es bei uns klar und rein; / hilf, daß wir draus genießen
Kraft, Rat und Trost in aller Not, / daß wir im Leben und im Tod / beständig darauf trauen.

6. Gott Vater, laß zu deiner Ehr / dein Wort sich weit ausbreiten. / Hilf, Jesu, daß uns deine Lehr / erleuchten mög und leiten.
O Heilger Geist, dein göttlich Wort / laß in uns wirken fort und fort / Glaub, Lieb, Geduld und Hoffnung.